

PRESSEMITTEILUNG

GaLaBau war für Zeppelin ein voller Erfolg

Repräsentativer Querschnitt moderner Baumaschinentech- nik

NÜRNBERG (PFW, HK). Kompakte Baumaschinen der neuesten Generation, darunter mit alternativer Antriebstechnik und ausgestattet mit einer repräsentativen Auswahl von Anbaugeräten, in Verbindung mit digitalen Lösungen präsentierten Zeppelin Baumaschinen zusammen mit dem Mitaussteller Zeppelin Rental auf der diesjährigen GaLaBau. So zeigten die beiden vom 11. bis zum 14. September in Nürnberg, wie Betriebe in der grünen Branche noch wirtschaftlicher, effizienter und nachhaltiger arbeiten können. „Die GaLaBau hat sich einmal mehr als „der“ Treffpunkt der grünen Branche bewährt, und dies weit über die Tore von Nürnberg hinaus“, so Oliver Brockschmidt, Zeppelin Messestandleiter und Leiter der Niederlassung Erlangen.

Auf großes Besucherinteresse stießen die beiden neuen Cat Elektro-Maschinen. Der zur Miete oder im Leasing verfügbare Minibagger 301.9 und der Radlader 906 mit ihren alternativen Antrieben eignen sich besonders für Arbeiten in Innenstädten oder Innenräumen, also in besonders lärm- und emissionssensiblen Umgebungen. Der kompakte Elektro-Radlader ist mit einem 300-Volt-System ausgestattet und verfügt über eine Batteriekapazität von 64 kWh. Er eignet sich beispielsweise auch als „Hoflader“, am besten noch in Verbindung mit einer Fotovoltaikanlage. Damit verbindet er die bekannten Stärken der herkömmlich angetriebenen Kompaktmaschinen in der Sechs-Tonnen-Klasse mit dem innovativen, batterieelektrischen Antriebssystem. Was ihn sonst noch auszeichnet: hohe Hub- und Grabkräfte sowie eine kräftige Z-Ladekinematik. Der kompakte Elektro-Minibagger 301.9 verfügt dank eines Akku-Packs von 32 kWh (48 Volt) über die größte Batterie in der Zwei-Tonnen-Klasse, die damit für eine Tagesschicht von acht Stunden im Garten- und Landschaftsbau ausreicht. Bei schweren Einsätzen mit Hammer oder langen Fahrtstrecken ist ein Dauereinsatz bis zu fünf Stunden möglich. Überzeugen kann der Stromer auch mit seinen technischen Abmessungen, wie einer maximalen Grabtiefe von 2,6 Metern, einer maximalen Reichweite von 4,3 Metern und einem Löffelvolumen von 0,04 bis 0,10 Kubikmetern. „Wir haben den Cat 301.9 als Kabinen- und Canopy-Modell in unserer Mietflotte“, erklärt Waldemar Fichtner, Mietstationsleiter Erlangen bei Zeppelin Rental.

Im Zuge des offiziellen Messerundgangs vom Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Bayern e.V. besuchte die Delegation, zu der auch der CSU-Generalsekretär Martin Huber gehörte, den Zeppelin Stand. Im Fokus standen dabei die elektrischen Baumaschinen, die Martin Fischbach, Senior Produktmanager bei Zeppelin, erklärte. Interessiert folgte Martin Huber seinen Ausführungen und denen von Oliver Brockschmidt.

Waldemar Fichtner, der für den Messeauftritt von Zeppelin Rental verantwortlich war, zog ebenfalls eine durchweg positive Bilanz: „Unsere Erwartungen wurden übertroffen: Großer Andrang am Stand, spannende Gespräche mit Bestands- und Neukunden. Die Stimmung war hervorragend und geprägt von partnerschaftlicher Zusammenarbeit. Darüber hinaus ist es uns gelungen, eine Vielzahl von Gebrauchtgeräten aus der Mietflotte im Wert von über 200 000 Euro abzuverkaufen“, freut sich der Mietstationsleiter.

Auch die Nachhaltigkeitsmarken ecoRent und ecoSolutions stießen auf großes Interesse: „Wir haben am Stand umfassend über ecoSolutions informiert, darunter die Möglichkeit, einen Großteil unserer Mietmaschinen mit dem alternativen Kraftstoff HVO zu betanken. Unsere nachhaltigen ecoRent-Mietlösungen wie der elektrisch betriebene UTV Polaris Ranger, Akku-Stampfer und -Rüttelplatten sowie der Cat 301.9 fanden ebenfalls großen Anklang“, führt er weiter aus.

Hoch im Kurs standen auch die weiteren Vertreter der Cat Minibagger-Baureihe, die dank den verschiedensten Anbaugeräten ihre Vielseitigkeit demonstrierten. So wurde der 301.8 mit hydraulischem Schnellwechsler und Kegelholzspalter präsentiert, der ausgestellte 302.7 war mit Schnellwechsler und Hydraulikhammer zu sehen, der 303.5 war mit einem Erdbohrer, der 306 CR mit einem Fällgreifer und der 309 CR mit einem Forstmulcher ausgestattet. Eine wesentliche Rolle kommt dabei den Schnellwechslern zu: Wer mühelos das passende Anbaugerät an- und abkoppeln kann, nutzt dieses auch und arbeitet deutlich produktiver und verschleißärmer.

Stellvertretend für das Angebot im Sport- und Golfplatzbau zeigte Zeppelin den Cat Deltalader 299D3 XE, der dank des geringen Bodendrucks und der patentierten Laufwerksfederung hohen Fahrkomfort und erhöhte Traktion bietet. Als Teil des digitalen Angebots wurden der Online-Shop für Wartungs- und Ersatzteile PCC, Part.Cat.Com, sowie der Online-Konfigurator und das Flottenmanagementsystem VisionLink vorgestellt. Darüber hinaus informierte Zeppelin über Ausbildungsberufe und Karrieremöglichkeiten. Mithilfe von VR-Brillen konnten Interessierte erste Einblicke in den Alltag eines Zeppelin Servicetechnikers gewinnen.

Bild 1:

Ein Highlight auf dem Zeppelin Messestand der diesjährigen GaLaBau war zweifelsohne der Cat Elektro-Minibagger Cat 301.9.

Bild 2:

Zahlreiche Messebesucher ließen sich vor Ort das umfangreiche Leistungsangebot von Zeppelin zeigen, so konnten viele neue Gespräche mit neuen und bestehenden Kunden geführt werden.

Bild 3:

Über die Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten bei Zeppelin informierten Leone Schweibenz (links) und Sophia Kammler (Mitte), zuständig für Recruiting und Employer Branding bei Zeppelin, auch mithilfe von VR-Brillen. Holger Schulz (rechts), Vorsitzender der Geschäftsführung der Zeppelin Baumaschinen GmbH, nutzte an Ort und Stelle die Gelegenheit, in die virtuelle Welt einzutauchen.

Bild 4:

Peter Schrader, Geschäftsführer von Zeppelin Rental, auf dem Messestand. Foto: Zeppelin Rental

Bild 5:

Neben dem zur Miete verfügbaren Cat 301.9 stieß auch der elektrisch betriebene UTV Polaris Ranger auf großes Interesse bei Bestands- und Neukunden. Foto: Zeppelin Rental

Bild 6:

Besuch des bayerischen CSU-Generalsekretärs Dr. Martin Huber (links) am Messestand von Zeppelin. Er informierte sich bei Oliver Brockschmidt, Zeppelin Messestandleiter und Leiter der Niederlassung Erlangen, über nachhaltige Lösungen im Baumaschinenbereich und die digitale Baustelle. Fotos: Zeppelin

Über die Zeppelin Baumaschinen GmbH

Die Zeppelin Baumaschinen GmbH ist Europas führende Vertriebs- und Serviceorganisation der Baumaschinenbranche und seit 1954 in Deutschland Vertriebs- und Servicepartner von Caterpillar Inc., dem weltgrößten Hersteller von Baumaschinen. Mit 1.886 Mitarbeitern und einem 2023 erwirtschafteten Umsatz von rund 1,33 Milliarden Euro ist die Zeppelin Baumaschinen GmbH die größte Gesellschaft des Zeppelin Konzerns. Zum Produktprogramm zählen neue und gebrauchte Caterpillar Baumaschinen im Bereich von 1 bis 150 Tonnen Einsatzgewicht, zum Dienstleistungsspektrum gehören der Service, der bundesweit flächendeckend in 35 Niederlassungen erfolgt, sowie die Beratung und die Finanzierung für die Maschinen. Die Zentrale und der juristische Sitz der Zeppelin Baumaschinen GmbH befinden sich in Garching bei München.

Weitere Informationen unter zeppelin-cat.de.

Über Zeppelin Rental

Vom Mietgerät bis zur Projektlösung. Als einer der führenden Vermiet- und Baulogistikdienstleister bieten wir unseren Kunden maßgeschneiderte Lösungen im Bereich Maschinen- und Gerätevermietung, Baulogistik und temporäre Infrastruktur. Letztere reicht von der Baustellen- und Verkehrssicherung über die Elektro-Baustelleneinrichtung, Bauwasser- und Energieversorgung, Stromerzeugung und Klimatechnik bis hin zu modularen Raumlösungen zur Miete, zum Kauf oder im Betreibermodell. Mit mehr als 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an über 160 Standorten in Deutschland, Österreich, Tschechien, der Slowakischen Republik, Schweden und Dänemark betreuen wir Kunden im Bereich Bau, Industrie, Handwerk, öffentliche Hand, GaLaBau und Event. Diese profitieren von neuester Technologie, professionellen Dienstleistungen und Know-how. Weitere Informationen unter zeppelin-rental.com.

Über den Zeppelin Konzern

Der Zeppelin Konzern bietet Lösungen in den Bereichen Bauwirtschaft, Antrieb und Energie sowie Engineering und Anlagenbau. Das Angebot reicht von Vertrieb und Service von Bau-, Bergbau, Forst- und Landmaschinen über Miet- und Projektlösungen für Bauwirtschaft und Industrie bis hin zu Antriebs- und Energiesystemen sowie Engineering und Anlagenbau und wird durch digitale Geschäftsmodelle ergänzt. Zeppelin ist weltweit in 26 Ländern vertreten. Im Geschäftsjahr 2023 erwirtschafteten über 10.000 Mitarbeiter einen Umsatz von 3,9 Milliarden Euro. Der Konzern organisiert seine Zusammenarbeit in fünf Strategischen Geschäftseinheiten (Baumaschinen Deutschland & Österreich, Baumaschinen International, Rental, Power Systems, Anlagenbau) und dem Strategischen Management Center Group IT Services. Die Zeppelin GmbH ist die Holding des Konzerns mit juristischem Sitz in Friedrichshafen und der

Zentrale in Garching bei München. Der Zeppelin Konzern ist ein Stiftungsunternehmen. Seine Wurzeln liegen in der Gründung der Zeppelin-Stiftung durch Graf Ferdinand von Zeppelin im Jahr 1908. Weitere Informationen unter zeppelin.com.

Zeppelin Baumaschinen GmbH

Presse

Sonja Reimann

Graf-Zeppelin-Platz 1

85748 Garching-bei München

Tel.: 089 32000-636

sonja.reimann@zeppelin.com